

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

die deutsche Agrar- und Ernährungswirtschaft ist in weiten Teilen klein- und mittelständisch geprägt. Diese Unternehmen brauchen fachliche, zum Teil auch finanzielle Unterstützung, um das große ungenutzte Potenzial auf Auslandsmärkten erschließen zu können.



Im September 2010 hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) deshalb erstmals ein Exportförderprogramm veröffentlicht. Es soll die Exportbemühungen der deutschen Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft unterstützen und damit auch zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen vor allem im ländlichen Raum Deutschlands beitragen.

Einen Schwerpunkt dieser Fördermaßnahmen bilden Markterkundungs- und Geschäftsreisen. Die Ziele und die inhaltliche Ausrichtung werden zwischen den Auslandshandelskammern (AHKs) und dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) einerseits und der Exportförderorganisation der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft (GEFA) andererseits in enger Kooperation abgestimmt.

In dem neu gestalteten Förderprogramm vom Juni 2011 wird das gesamte Netz der 80 AHKs mit ihren über 120 Standorten einbezogen. Auf diese Weise erhalten die Unternehmen die Möglichkeit, einen Einstieg auf allen lukrativen Zielmärkten zu finden und sich diese Absatzmärkte zu erschließen.

Ich appelliere an Sie, dieses umfassende Dienstleistungsangebot zu nutzen und sich damit zukünftige Absatzmärkte zu sichern.

Ich bin mir sicher, dass es sich für Sie und die zukünftige Entwicklung Ihres Unternehmens lohnen wird.

Dr. Gerd Müller
Parlamentarischer Staatssekretär und Exportbeauftragter
bei der Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kooperation mit DIHK, AHKs und GEFA

- **Außenwirtschaftsförderung** für die Agrar- und Ernährungswirtschaft durch die Deutschen Auslandshandelskammern (AHKs)
- Konkrete Angebote zur **Markterkundung und Geschäftsanbahnung**
- Weltweite **sektorspezifische** Angebote
- **Enge fachliche Einbindung der Fach- und Branchenverbände und der GEFA e.V.** (German Export Association for Food and Agriproducts) bei der Abstimmung der Programminhalte
- **Projektkoordination** durch den Deutschen Industrie- und Handelskammertag e.V. (DIHK), die Dachorganisation der deutschen Industrie- und Handelskammern (IHKs) und der AHKs
- **Akquise der deutschen Unternehmen** durch die GEFA e.V.

Das Angebot an die Unternehmen

■ AHK-Markterkundungsreisen

- **Zielgruppe:** Deutsche Unternehmen, die sich über einen bestimmten Auslandsmarkt im allgemeinen und über ihre konkreten Marktchancen im besonderen informieren wollen. Auf dieser Grundlage können sie entscheiden, ob sich ein Markteintritt lohnt und eine Geschäftsanbahnung angestrebt wird
- 2-3 Tage Seminare und Workshops durch lokale Experten zu Markt, Einfuhr, Logistik, Vorschriften, Vertriebsstrukturen, Verbraucherverhalten etc. mit Fachexperten, Marktmittlern, Vertretern von Behörden
- 2-3 Tage Besuche von Einzelhändlern, Großverbrauchern u.a. inkl. Store Checks etc.
- einschließlich einer Netzwerkveranstaltung mit Teilnehmern aus Fachkreisen

■ AHK-Geschäftsreisen

- **Zielgruppe:** deutsche Unternehmen, die den Auslandsmarkt nach eingehender Recherche als lohnenswert bzw. ausbaufähig einschätzen und die gezielt, qualifiziert und individuell mit potenziellen Geschäftspartnern zusammentreffen und Geschäfte anbahnen wollen
- Im Vorfeld: detaillierte Zielgruppenanalyse der AHK mit Marktanalysen und Profilen von Firmen und Entscheidungsträgern nach vorgegebener Struktur zur Information

über den Zielmarkt, die der Branche in Deutschland zur Information frei zur Verfügung gestellt wird

- Vor Ort: eintägige, spezifische Präsentation der einzelnen teilnehmenden Unternehmen und ihres Leistungsangebots, in je nach thematischer Ausrichtung der AHK-Geschäftsreise angepasster Form für potenzielle Kunden und interessiertes Fachpublikum, das von der AHK akquiriert wird
- Im Anschluss vor Ort: individuelle, von der AHK vorbereitete und begleitete Geschäftsgespräche mit nach eingehender Prüfung ausgewählten potenziellen Geschäftspartnern vor Ort in den Unternehmen, 1-2 Gespräche/Tag an bis zu drei aufeinander folgenden Tagen

Ankündigung der einzelnen AHK-Reisen

Die Branchenschwerpunkte und Zielmärkte der einzelnen Projekte werden eng zwischen DIHK/AHKs und den Fach- und Branchenverbänden, der GEFA sowie dem BMELV abgestimmt.

Mit der Akquisition von Teilnehmern aus deutschen Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft hat das BMELV die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e.V. beauftragt. Die Ankündigungen der geplanten AHK-Markterkundungsreisen und AHK-Geschäftsreisen mit Beschreibung von Zielland und Zielmarkt sind im Internet unter

<http://ahk.de/ahk-projekte/ernaehrungswirtschaft/>
www.germanexport.org/unternehmerreisen
www.agrarentwicklung.de/de/unternehmerreisen/
eingestellt.

Über einen Newsletter erhalten Sie zudem regelmäßig alle Informationen zu den AHK-Reisen und geplanten Terminen schnell und bequem per Email.

Registrierung unter: www.germanexport.org/unternehmerreisen.

Die Kosten für die Unternehmen

Die teilnehmenden Unternehmen erhalten die oben aufgeführten Leistungen der AHKs im Rahmen des Projekts kostenfrei!

Sie zahlen lediglich ihre Reisekosten, ihre Transportkosten vor Ort und eventuell zusätzlich gewünschte Leistungen (z.B. für die Präsentation, für Displays und/oder Zubereitung ihrer Produkte) selbst.



WELTWEIT BESTENS VERNETZT

Die Deutschen Auslandshandelskammern, kurz AHKs, beraten, betreuen und vertreten weltweit deutsche Unternehmen, die ihr Auslandsgeschäft auf- oder ausbauen wollen.

■ AHK – Erste Adresse auf den Weltmärkten

- ▶ Weltweites Netzwerk mit 120 Standorten in 80 Ländern
- ▶ Förderung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen
- ▶ Partner der Industrie- und Handelskammern (IHKs)

■ DEinternational – Die Servicemarke der AHKs

- ▶ Einheitlicher Auftritt der AHKs im Dienstleistungsbereich
- ▶ Professionelle Unterstützung für Unternehmen
- ▶ Standortberatung, Geschäftspräsenz, Geschäftspartnervermittlung etc.
- ▶ Leistungen zu Marktbedingungen und Marktpreisen

www.ahk.de | www.DEinternational.de

Die Ansprechpartner in Deutschland

- DIHK/AHK
Referat AHK – Kooperationen/Projekte, Marke
Yorck Sievers
Tel.: 030/20308-2302, E-Mail: sievers.yorck@dihk.de
Referat AHK-Projekte
Wilhelm Berg
Tel.: 030/20308-2390, E-Mail: berg.wilhelm@dihk.de

DIHK | Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.
Breite Straße 29, 10178 Berlin
Internet: www.dihk.de

German Export Association for Food and Agriproducts
GEFA e.V.
Holger Hübner
Tel.: 030/4000 477-0, E-Mail: huebner@germanexport.org
Gertraudenstraße 20, 10178 Berlin
Internet: www.germanexport.org

BMELV
Referat 426 „Absatzförderung, Qualitätspolitik“,
Tel.: 0228 / 99 529-3877, Fax: 0228 / 99 529-4975,
E-Mail: 426@bmelv.bund.de

Herausgeber
Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)
Wilhelmstraße 54 | 10117 Berlin

Text
BMELV, DIHK, GEFA

Gestaltung
design.ideal, büro_für_gestaltung, Erfurt

Druck
BMELV, August 2011

Fotos
BMELV, DIHK, GEFA, Gary Blakely/fotolia.com, Petra Reinartz/fotolia.com

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.agrarexportfoerderung.de

Die Angebote werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) finanziert.



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Unternehmerreisen für die Agrar- und Ernährungswirtschaft

